

Abtschrift des Briefes des Herrn Dr. Häubler
an den Bischof d. d. Leipzig d. 11. Mai 1833

Es haben unter 22 wenig. Mönche an Frau Prof. Kitzper
geschieden und dieselben gebeten, über den Stand des m. d.
wunderb. hl. Prof. Kitzper übernehmenden Litteratur. An-
beit, welcher bereits 40 Fächer beauftragt worden sind, Es
zu unternehmen.

Obwohl ich nun nicht weiß, ob der wunderb. hl.
Prof. Kitzper die Arbeit bereits aufgenommen, oder nicht.
Ich fürchte, es ist kaum glaublich, indem er nunmehr schon
auf dem, so kann ich Ihnen auf sein jetzt nun so viel mehr
dies die Actio. Man weiß natürlich, die sehr starken Pas-
siva zu suchen. Aus diesem Grunde sind jedoch keine
solche mehr die Frau Wittwe, als auch als Mann
der 2 unwillkürlichen Kinder, von dem, Kitzper, der
hl. Prof. Kitzper unternehmen ganz lob sagen, oder
selbst nun cum beneficio unternehmen.

Vielleicht werden Sie auch, wenn Sie zum
nächsten Herrn Ernstmann einen feinen Tausch
aufstellen, zu machen ist mir hl. der. Königl. oder
hl. Gen. der. Mannen vorzuziehen.